

Vertikaler Hydroponik-Turm

Aufbau- & Bedienungsanleitung

Großgarten-Tower für Balkon, Terrasse & Garten

Vielen Dank für Ihren Kauf!

Mit diesem Tower bauen Sie auf kleinstem Raum eine produktive vertikale Gartenanlage auf. Das System wurde über mehrere Monate im Außenbereich getestet, ist windbeständig und eignet sich auch für anspruchsvolle Pflanzen wie Tomaten, Gurken, Paprika, Kohlrabi, Brokkoli, Blumenkohl, Salate, Kräuter und Auberginen.

BEREITS VORMONTIERT – SIE SPAREN SICH DEN SCHWIERIGEN TEIL

Ihr Turm kommt weitgehend fertig aufgebaut bei Ihnen an: Basissockel, Deckel, Filter und Grundstruktur sind bereits montiert. Sie müssen ihn nur noch in wenigen Handgriffen fertigstellen – ganz ohne Spezialwerkzeug.

In wenigen Schritten startklar

AUFBAU-VIDEO

Den kompletten Aufbau zeigen wir Ihnen Schritt für Schritt in unserem Video: [video.faga.bio](https://www.faga.bio/video)

BITTE UNBEDINGT BEACHTEN

Verwenden Sie **keinen Akkuschrauber**. Ziehen Sie alle Schrauben ausschließlich von Hand und mit Gefühl an. Zu festes Anziehen kann die Kunststoffteile beschädigen oder verformen.

Schritt 1 – Pumpe einsetzen

Stellen Sie die mitgelieferte Tauchpumpe mittig in den Pflanztopf. Führen Sie das Pumpenkabel seitlich durch die quadratische Öffnung nach außen.

Schritt 2 – Deckel aufsetzen

Setzen Sie den Deckel auf den Pflanztopf.

Schritt 3 – Rohr einsetzen und mit der Pumpe verbinden

Führen Sie das mitgelieferte Rohr von oben durch das Loch im Deckel und verbinden Sie das untere Ende fest mit dem Ausgang der Pumpe.

Schritt 4 – Pflanz-Elemente aufstecken

Stecken Sie die einzelnen Pflanz-Elemente nacheinander auf den Turm. Befestigen Sie jedes Element mit jeweils **4 Schrauben und 4 Muttern**. Denken Sie daran: nur von Hand anziehen.

Schritt 5 – Sprinkler aufsetzen

Stecken Sie den schwarzen Sprinkler oben auf das Rohr, bis er fest sitzt. Er verteilt das Wasser gleichmäßig und hält zugleich das Rohr sicher an der Struktur.

Schritt 6 – Wasser & Dünger einfüllen – fertig!

Füllen Sie den Topf mit Wasser, geben Sie Ihren Hydroponik-Dünger hinzu und schalten Sie die Pumpe ein. Das Wasser wird nach oben gepumpt und rieselt über den Sprinkler durch alle Pflanz-Elemente – Ihr Turm läuft! Steuern Sie die Pumpe am besten über eine Zeitschaltuhr (siehe »Pumpe über Zeitschaltuhr steuern« auf der nächsten Seite).

Betrieb & Pflege

Kurzer Funktionstest

Füllen Sie den Topf zur Hälfte mit Wasser und schalten Sie die Pumpe ein. Tritt oben am Sprinkler Wasser aus, ist alles korrekt verbunden. Falls nicht, prüfen Sie die Verbindung zwischen Pumpe und Rohr – ein zusätzlicher Dichtungsring am Verbinder behebt kleine Undichtigkeiten.

Pumpe über Zeitschaltuhr steuern

Die Pumpe muss **nicht durchgehend laufen**. Steuern Sie sie über eine einfache Zeitschaltuhr im Intervall – so bleiben die Wurzeln gleichmäßig feucht und bekommen zwischen den Läufen genug Sauerstoff. Bewährt haben sich diese Einstellungen (tagsüber, ca. 14–18 Stunden; nachts kann die Pumpe ruhen):

Situation	Pumpe AN	Pumpe AUS
Normalbetrieb	15 Min	45 Min
Sehr heiße Tage (ab ca. 28–30 °C)	30 Min	30 Min

An sehr heißen Tagen geht auch **15 Min an / 15 Min aus** – entscheidend ist, dass bei Hitze häufiger bewässert wird, damit nichts austrocknet. Beobachten Sie Ihre Pflanzen und passen Sie die Zeiten bei Bedarf an: Die Wurzeln sollen feucht sein, aber nicht dauerhaft unter Wasser stehen.

Wasser & Dünger nachfüllen

Ihre Pflanzen verbrauchen laufend Wasser – der Pegel im Topf sinkt. Kontrollieren Sie ihn 2- bis 3-mal pro Woche (bei Hitze und großen Pflanzen öfter) und füllen Sie rechtzeitig nach. Die Pumpe muss dabei immer vollständig unter Wasser bleiben.

Wichtig: Geben Sie bei jedem Nachfüllen auch etwas Dünger dazu – sonst wird die Nährlösung mit der Zeit immer dünner. Richten Sie sich nach der Dosierung auf Ihrer Dünger-Flasche. An sehr heißen Tagen genügt die halbe Düngermenge, da die Pflanzen dann vor allem Wasser trinken.

Am genauesten dosieren Sie mit einem EC-Messgerät, das die Nährstoffkonzentration misst:

- Salat, Kräuter & Blattgemüse: EC ca. 0,8–1,4 (etwa 400–700 ppm).
- Tomaten, Paprika & Gurken: EC ca. 1,8–2,5.
- Erdbeeren: deutlich schwächer – siehe Box »Sonderfall Erdbeeren«.
- pH-Wert idealerweise zwischen 5,5 und 6,5.

An heißen Tagen

Zusätzlich zur häufigeren Bewässerung (siehe oben) empfehlen wir bei großer Hitze eine kleine Sauerstoffpumpe im Wasserreservoir – sie versorgt die Wurzeln mit extra Sauerstoff. Setzen Sie außerdem die weiße Schutzkappe oben auf, damit sich das Wasser nicht zu stark erwärmt.

Wasser wechseln & Wartung

Tauschen Sie die gesamte Nährlösung etwa alle 2 bis 3 Wochen komplett aus – das verhindert Salzablagerungen und ein Ungleichgewicht der Nährstoffe. Einfache Faustregel: Sobald Sie insgesamt ungefähr so viel Wasser nachgefüllt haben, wie der Topf fasst, ist Zeit für frische Lösung.

So gelangen Sie an das Wasserreservoir:

- Nehmen Sie die oberen Deckel ab und vergewissern Sie sich, dass der Sprinkler fest auf dem Rohr sitzt.
- Ziehen Sie die beiden Gewindestangen seitlich heraus.
- Heben Sie die Turmstruktur vorsichtig und gerade nach oben ab und stellen Sie sie beiseite – das Rohr gleitet dabei mit nach oben.
- Jetzt können Sie den Topf reinigen oder das Wasser wechseln, ohne die Pflanzen zu stören.

SONDERFALL ERDBEEREN

Erdbeeren gedeihen hervorragend im Turm – sie haben aber ihre eigenen Regeln. Die meisten Probleme entstehen durch zu viel Nässe und zu starke Düngung:

- **Eigener Turm:** Bepflanzen Sie den Turm am besten ausschließlich mit Erdbeeren – Gemüse braucht andere Gieß-Intervalle und stärkeren Dünger.
- **Krone trocken halten:** Pflanze gerade einsetzen, sodass die Krone (der verdickte Ansatz, aus dem die Blätter wachsen) knapp über dem Substrat sitzt – sonst droht Kronenfäule.
- **Seltener gießen:** Zeitschaltuhr auf ca. 15 Min an / 75–90 Min aus (nachts aus) – Erdbeerwurzeln brauchen Luftphasen und vertragen keine Dauernässe.
- **Schwächer düngen:** EC nur ca. 1,0–1,4, pH 5,8–6,2 – eine zu starke Lösung ergibt kleine, harte Früchte.
- **Ausläufer regelmäßig abschneiden** – sie kosten Fruchtertrag.
- **Frigo- oder Topfpflanzen** statt Samen verwenden – sie tragen schon im ersten Jahr.

Richtwerte je Pflanze (EC & pH)

Zur Orientierung die bewährten Richtwerte für die beliebtesten Turm-Kulturen – gemessen mit EC- und pH-Messgerät:

Pflanze	EC	pH
Salat & Blattgemüse	0,8–1,2	5,8–6,2
Kräuter (Basilikum, Petersilie, Schnittlauch)	1,0–1,4	5,5–6,5
Tomaten	2,0–2,5	5,8–6,3
Paprika	1,8–2,2	5,8–6,3
Gurken	1,8–2,2	5,8–6,2
Auberginen	2,0–2,5	5,8–6,3
Brokkoli, Blumenkohl & Kohlrabi	1,8–2,4	6,0–6,5
Erdbeeren (siehe Box oben)	1,0–1,4	5,8–6,2

Tipps: Die Werte gelten für die Hauptwachstumsphase – starten Sie bei Jungpflanzen mit etwa der halben Konzentration und steigern Sie langsam. Bei gemischter Bepflanzung wählen Sie einen Mittelwert (EC ca.

1,4–1,8, pH ca. 6,0) – damit kommen die meisten Kulturen gut zurecht.

Über Ihren Turm

Ihr Tower besteht aus hochwertigem, UV-beständigem PETG-Kunststoff – einem robusten Material, das speziell für den dauerhaften Einsatz im Freien gewählt wurde. Es ist witterungs- und temperaturbeständig und im Kontakt mit Nährlösung und Pflanzen völlig unbedenklich.

Warum verschiedene Farben?

- **Weißer Bauteile (Hauptkörper):** reflektieren das Sonnenlicht und verhindern, dass sich das Wasser im Inneren zu schnell erwärmt.
- **Schwarze Bauteile (oberer Bereich):** reduzieren das Algenwachstum genau dort, wo es am ehesten entsteht.
- **Weißer Schutzkappe:** im Sommer aufsetzen, um zusätzliche Hitze abzuhalten. An kühleren Tagen abnehmen, damit sich das Wasser leicht erwärmen kann.

Hydroponik für Einsteiger

Sie sind neu in der Welt der Hydroponik? Dann ist dieser Turm ein idealer Einstieg. Halten Sie das Setup anfangs einfach und arbeiten Sie sich Schritt für Schritt ein.

Unsere Empfehlung für die Grundausrüstung:

- **Nährstofflösung:** Terra Aquatica TriPart oder ein vergleichbarer Dreikomponenten-Dünger für Hydroponik.
- **pH-Messgerät** zur regelmäßigen Kontrolle des Wassers.
- **EC-Messgerät** zur Bestimmung der Nährstoffkonzentration.
- **Gutes Wasser:** gefiltertes Leitungswasser oder Regenwasser eignen sich am besten.

Pflanzen anziehen

Ziehen Sie Ihre Samen in Steinwollwürfeln an. Sobald sich Wurzeln zeigen, setzen Sie die Würfel in die Netztöpfe des Turms. Bewährt hat sich: Samen in die Steinwolle legen, mit etwas Vermiculit abdecken und nach dem Umpflanzen einige Tongranulat-Kügelchen auf den Boden des Netztopfs geben.

VIEL FREUDE BEIM ANBAU!

Das System ist wartungsarm und liefert verlässlich gute Erträge – ideal für Balkon, Terrasse und Garten. Bei Fragen, Anregungen oder Problemen sind wir jederzeit gerne für Sie da. Wir freuen uns über Fotos Ihrer ersten Ernte!